Eindachhof

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/261214369353/

ID: 261214369353 **Datum:** 15.08.2006 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Schwedenstraße
Hausnummer:	38
Postleitzahl:	71134
Stadt-Teilort:	Ammerbuch - Altingen
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Tübingen (Landkreis)
Gemeinde:	Ammerbuch
Wohnplatz:	Altingen
Wohnplatzschlüssel:	8416048001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Eindachhof

1. Bauphase:
(1702)

Das Holz des Gebäudes wurde im Winter 1701/02 (d) gefällt, damit ist eine Errichtung des Gebäudes im Laufe des Jahres 1702 anzunehmen.

Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
2. Bauphase: (1800 - 1950)	Mehrfache Umbauten vor allem im Erdgeschoß
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzuntersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Bei dem untersuchten Gebäude handelt es sich um einen traufständig an der Hauptsraße (Schwedenstraße) angelegten Eindachhhof im östlichen Teil des Dorfes. Das Gebäude ist mit dem Sichtgiebel des Wohnteils nach Westen hin zur platzartigen Einmündung der Siegelstraße in die Schwedenstraße orientiert.
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Auf langgezogen rechteckiger Grundfläche steht ein zweigeschossiger Baukörper mit ebenfalls zweigeschossigem Satteldach.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Zweischiffig und vierzonige Gliederung, im Erdgeschoss befindet sich in der östlichen Zone eine Tenne, nach Osten schliessen ehemalige Stallungen und Lagerräume an. In der zweiten Zone von Osten befindet sich ein Flur mit Treppenhaus quer zur Firstrichtung. In den westlichen Zonen im Obergeschoss Wohnräume.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Im 19. Jahrhundert wurde das Erdgeschoss sehr stark umgebaut, im Obergeschoss ist die ursprüngliche Raumaufteilung mit Stube, Küche und Kammern noch erhalten.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Mischbau
	  • Unterbau aus Stein (gestelzt)
	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
	  • Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl

Konstruktion/Material:	Massive Aussenwände im Erdgeschoss und Holzinnengerüst mit Fachwerkwänden in den Obergeschossen. Die Ständer der Wände der östlichen Gebäudezone reichen über zwei Stckwerke, ansonsten

	stockwerkweise Abzimmerung. Das Dachwerk besteht aus einem Kehlbalkendach mit dreifach stehenden Stuhl bis auf die vierte Querachse, dort, am Übergang der Tenne zu den Wohnräumen eine Mischkonstruktion aus stehendem und liegendem Stuhl.